

USC PALOMA

Aktuell

Mohamed Giresse
Fanè und sein Team
erwartet heute gegen
den SVCN ein schweres
Spiel.

**USC PALOMA –
SV CURSLACK-NEUENGAMME**

**Samstag, 20. September 2025
um 15.30 Uhr
an der Brucknerstraße**

**AUSGABE 5 · SAISON 2025/2026
OBERLIGA HAMBURG**

ERDINGER IST WOCHENENDE

Liebe Palomaten, liebe Fans, liebe Zuschauer,

zum heutigen Heimspiel, an einem ungewöhnnten Samstag, begrüßen wir die Gäste des SV Curslack-Neuengamme. Unsere Gäste sind zum Sommer zurück in die Oberliga gekehrt und wollen sich über den Klassenerhalt in dieser Saison wieder in der Oberliga etablieren.

Nach der ärgerlichen Niederlage in Dassendorf konnte unserer Trainerteam in dieser Woche den Fokus wieder zügig verändern. Auch wenn wir aktuell auf den einen oder anderen Leistungsträger verzichten müssen, ist das Ziel für das heutige Heimspiel recht klar: wir wollen gewinnen!

Wieder gewinnen möchte auch unsere U23, die am vergangenen Samstag nach 4 Siegen zum Saisonstart die erste Niederlage einstecken musste. Unsere U23 hat am morgigen Sonntag Concordia Hamburg zu Gast.

Wir hoffen bei beiden Heimspielen auf zahlreiche Unterstützung und auf jeweils ein positives Ende.

Sportliche Grüße,

Jan Haimerl
Sportlicher Leiter



„Unser Versprechen sind ehrliche Ergebnisse - im Gleichgewicht für uns und unsere Kunden.“

große str. 16 - 20
22926 ahrensburg
tel.: 041 02 - 20 01 50
fax: 041 02 - 20 01 59
info@bredfeldt-avs.de
www.bredfeldt-avs.de

IMPRESSUM

Geschäftsstelle:
Brucknerstraße 24 · 22083 Hamburg
Tel. 040 / 29 41 26 · Fax: 040 / 29 68 88
Mail: info@uscpaloma.de · Web: www.uscpaloma.de

Geschäftszeiten:
Mo. – Fr. von 14.30 – 19.00 Uhr

Clubheim: 040 / 299 38 83

Verantwortlich für Layout und Inhalt: Benjamin Grünh
Fotos: Christoph Hellwig (sofern nicht angegeben)
Titelfoto: Emil Skalicky



Oberliga Hamburg

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1	TuS Dassendorf	8	7	0	1	32:7	25	21
2	ETSV Hamburg	8	7	0	1	28:8	20	21
3	Eimsbütteler TV	8	6	0	2	24:15	9	18
4	SC Victoria	8	4	3	1	17:11	6	15
5	Teutonia 05	8	5	0	3	21:22	-1	15
6	FC Süderelbe	8	4	2	2	24:15	9	14
7	USC Paloma	8	4	2	2	22:15	7	14
8	Nikola Tesla	8	4	0	4	22:28	-6	12
9	V/W Billstedt	8	3	2	3	17:19	-2	11
10	Niendorfer TSV	8	3	1	4	18:15	3	10
11	TSV Sasel	8	3	1	4	17:21	-4	10
12	TuRa Harksheide	8	3	0	5	16:23	-7	9
13	HT 16	8	2	1	5	23:31	-8	7
14	HEBC	8	2	1	5	8:18	-10	7
15	TSV Buchholz 08	8	2	0	6	23:22	1	6
16	SV Halstenbek-Rellingen	8	2	0	6	16:26	-10	6
17	FC Türkiye	8	1	3	4	12:25	-13	6
18	SV Curslack-Neuengamme	8	2	0	6	17:36	-19	6

9. Spieltag

SC Victoria	20:00	TuRa Harksheide
FC Teutonia 05	12:00	Eimsbütteler TV
TSV Buchholz 08	14:00	TuS Dassendorf
USC Paloma	15:30	Curslack-Neuengamme
Halstenbek-Rellingen	14:00	HT 16
Niendorfer TSV	14:00	Nikola Tesla
FC Türkiye	15:00	HEBC
ETSV Hamburg	15:00	FC Süderelbe
SC V/W Billstedt	15:00	TSV Sasel

10. Spieltag

TuS Dassendorf	18:30	FC Türkiye
TuRa Harksheide	19:30	SC V/W Billstedt
FC Süderelbe	19:30	FC Teutonia 05
Eimsbütteler TV	19:45	SV Halstenbek-Rellingen
Curslack-Neuengamme	15:00	TSV Buchholz 08
HEBC	10:45	Niendorfer TSV
HT 16	12:30	USC Paloma
Nikola Tesla	14:30	SC Victoria
TSV Sasel	15:00	ETSV Hamburg

8. Spieltag

TuRa Harksheide	4:3	Niendorfer TSV
TuS Dassendorf	3:1	USC Paloma
Curslack-Neuengamme	7:4	SV Halstenbek-Rellingen
Eimsbütteler TV	1:3	FC Süderelbe
HEBC	3:2	TSV Buchholz 08
HT 16	2:4	FC Teutonia 05
Nikola Tesla	5:2	FC Türkiye
TSV Sasel	0:3	SC Victoria
SC V/W Billstedt	0:5	ETSV Hamburg



Landesliga Hansa

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1	Concordia	5	4	1	0	21:5	16	13
2	ASV Hamburg	5	4	1	0	15:5	10	13
3	USC Paloma II	5	4	0	1	17:9	8	12
4	Bramfelder SV	5	3	1	1	13:7	6	10
5	SV Altengamme	5	3	0	2	15:9	6	9
6	HSV Barmbek-Uhlenhorst	5	3	0	2	13:11	2	9
7	Oststeinbeker SV	5	2	2	1	11:5	6	8
8	FC Voran Ohe	5	2	2	1	7:6	1	8
9	VfL Lohbrügge	5	2	1	2	10:6	4	7
10	Rahlstedter SC	5	2	1	2	12:12	0	7
11	SC Condor	5	1	3	1	6:11	-5	6
12	Hamm United FC	5	1	2	2	8:13	-5	5
13	Barsbütteler SV	5	1	1	3	8:12	-4	4
14	SC Vier- und Marschlande	5	0	1	4	6:15	-9	1
15	SC Eilbek	5	0	0	5	3:12	-9	0
16	Ahrensburger TSV	5	0	0	5	3:30	-27	0

5. Spieltag

Bramfelder SV	4:1	Barsbütteler SV
Concordia	5:0	Hamm United FC
Oststeinbeker SV	3:1	Rahlstedter SC
Barmbek-Uhlenhorst	2:3	FC Voran Ohe
ASV Hamburg	3:1	USC Paloma II
SC Eilbek	1:2	SV Altengamme
Vier- und Marschlande	0:2	SC Condor
Ahrensburger TSV	0:4	VfL Lohbrügge

6. Spieltag

Bramfelder SV	19:00	Hamm United FC
FC Voran Ohe	19:30	SC Eilbek
Rahlstedter SC	20:00	SC Vier- und Marschlande
Condor	20:00	HSV Barmbek-Uhlenhorst
Barsbütteler SV	20:00	Ahrensburger TSV
VfL Lohbrügge	15:00	Oststeinbeker SV
SV Altengamme	15:00	ASV Hamburg
USC Paloma II	13:00	Concordia

7. Spieltag

Concordia Hamburg	19:00	SV Altengamme
Bramfelder SV	19:00	USC Paloma II
Barmbek-Uhlenhorst	19:30	Rahlstedter SC
Oststeinbeker SV	19:30	SC Vier- und Marschlande
VfL Lohbrügge	15:00	Barsbütteler SV
SC Eilbek	10:45	Condor
ASV Hamburg	13:00	FC Voran Ohe
Ahrensburger TSV	15:00	Hamm United FC

Unsere Tauben unterliegen beim Spitzenreiter mit 1:3

„The Few, the Proud“, so lautet der bekannte Slogan der US-Marines. Ganz ähnlich könnten sich inzwischen auch die (wenigen) einsatzfähigen Spieler bei der TuS rufen. Keine Woche ohne neue Hiobsbotschaft, letztes Wochenende erwischte es Rinik Carolus (38) am Knie – Kreuzbandriss! Aktuell fehlt Coach Özden Kocadal damit eine komplette Elf (Babuschkin, Brown, K. und R. Carolus, Coffie, Dettmann, Götz, von Haacke, Harnik, Möller, Wendt). Trotzdem legten die „Wendelwegler“ mit zuletzt sechs Erfolgen am Stück eine sensationelle Siegesserie bis an die Tabellenspitze hin - Oorah! (um im Militärjargon zu bleiben). Und auch heute zeigte sich wieder der ganz besondere „Korpsgeist“ der (kleinen) Kampf-Truppe. Fehlte nach dem Abpfiff eigentlich nur noch ein „Semper fi“ im Mannschaftskreis.

Da auch die Gäste mit einigen Personalsorgen angereist waren (u.a. fehlten Adjei, Blöcker, Blumauer, Keßner, Niemann), war es sozusagen eine Partie auf Augenhöhe (zumindest auf dem Papier). Doch aller Nackenschläge zum Trotz setzten die Gastgeber einfach ihre dominanten Auftritte der letzten Wochen fort (sechs Siege, zuletzt zweimal 5:0). Kristof Kurczynski legt mit der Hacke für Mattia Maggio ab, doch der zielt aus 14 Metern knapp links vorbei (11.). Kurz danach ist es „Kuczy“ selbst, der nach einem



Freistoß von Okan Kurt nur wenige Zentimeter am rechten Giebel vorbeiköpft (14.). Als Lohn dieser Bemühungen schließlich das verdiente 1:0. Kurt mit der Ecke von links, Eyke Kleine kommt aus acht Metern zum Kopfball, der abgeblockt wird. Das Leder fällt allerdings genau Johann von Knebel vor die Füße, der aus elf Metern wuchtig unter die Latte trifft (16.).

In einer Überzahlsituation hat Kleine eine Viertelstunde später in der Box eigentlich freie Bahn, ver stolpert jedoch bei der Ballannahme das sichere 2:0 (32.). Die „Strafe“ folgte auf dem Fuße: Im Gegenzug bleibt Mohamed Fané zwar zunächst an Kurt hängen, doch der Ball landet im Rückraum bei Yannick Albrecht, der aus 22 Metern flach unten rechts zum 1:1-Ausgleich trifft (33.). Jetzt war das Momentum plötzlich auf USC-Seite: Nach einem langen Abschlag von Keeper Jonas Marschner verlängert Maggio im Mittelfeld das Leder mit dem Hinterkopf Richtung eigenes Gehäuse – und Luca Albrecht steuert alleine auf TuS-Goalie Tobias Braun zu. Der ist al-

Auch Samuel Jacob konnte die Niederlage gegen Dassendorf nicht verhindern.



Mit gewohnt starkem Einsatz: Lion Mandelkau.

lerdings hellwach und kann an der Strafraumgrenze den Ball unter sich begraben (40.). „So ein Ding musst du nutzen“, harderte Paloma-Coach Marius Nitsch.

Die Hausherren hatten den Schock des Ausgleichs jetzt verdaut – und scheiterten zweimal am starken Marschner. Erst Strömer mit dem Kopf (41.), dann Kurczynski aus 12 Metern halblinks (42.). Doch trotz dieser Überlegenheit – zur Halbzeit hätte man sich am Wendelweg nicht beschweren können, wenn es mit einem 1:2 in die Pause gegangen wäre. Denn nach einem schnell ausgeführten Freistoß von Lion Mandelkau zieht Michel Blunck über links in die Box und ist schon an Schlussmann Braun vorbei, doch Colin Haupt kann den Ball zur Ecke blocken (44.). Puh!

Nach der Pause ging es dann lange Zeit deutlich gemächlicher zu. Nur einmal große Aufregung: Jan Koschorreck ist 35 Meter vor dem Tor schon fast an Erciyes Palo vorbei, beide ziehen und ringen, beide gehen zu Boden (57.). Luft anhalten auf der TuS-Bank. Als letzter Mann lag durchaus „Rot“ im Bereich des Möglichen – aber der insge-

samt gute Referee Tom Kriebisch entschied auf Offensivfoul. „Niemals“, war Nitsch entsetzt, „er ist klar zuerst am Ball“. Danach passierte eigentlich nichts mehr. Dassendorf zwar bemüht und dominant, aber der USC verteidigte verbissen (Kocadal: „Paloma stand in der letzten halbe Stunde sehr sehr tief und haben sehr gut verteidigt“).

„Aber meine Truppe glaubt an sich“, gab Kocadal wiederholt zum Besten – und sollte Recht behalten. Nach einem Eckball von Kurt zieht von Knebel von der Strafraumgrenze knallhart aus der Drehung ab und die Kugel schlägt unten rechts zum 2:1 ein (84.). RIESEN-Jubelszenen bei den Hausherren. Wohl zu viel für Mandelkau, der kurz danach wegen Meckerns mit Gelb-Rot vom Platz muss (88.). In Überzahl lässt die TuS nun nichts mehr anbrennen – sondern kann mit dem Schlusspfiff sogar noch auf 3:1 erhöhen. Michael Kobert nimmt einen 50-Meter-Traumpass von Haupt gekonnt mit, geht rechts an Keeper Marschner vorbei und trifft fast von der Grundlinie aus sehr spitzem Winkel halbhoch ins lange Eck (90.+5).
Quelle: hafo.de/Killat



Tjark Grundmann (1)



Johann Buttler (3)



Florian Rust (4)



Tom Burmeister (5)



Marco Schroeder (6)



Lennart Keßner (7)



Lasse Blöcker (8)



Nick Leptien (9)



Mohamed Giresse Fanè (10)



Lion Mandelkau (11)



Aulon Lekaj (14)



Felix Spranger (15)



Jon Goedeke (16)



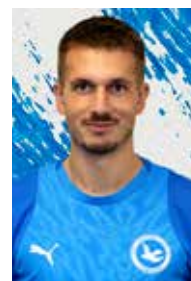
Michel Blunck (17)



Jan Koschorreck (18)



Samuel Jacob (19)



Yannick Albrecht (20)



Colin Blumauer (21)



Allan Muto (22)



Moritz Kasten (23)



Fabian Jacobs (25)



Luca Albrecht (27)



Laurens Inkuletz (29)



Moritz Niemann (31)



Can-Luka Topcu (35)



Quincy Adjei (47)



Jonas Marschner (56)

Marius Nitsch
CheftrainerZoran Nestorovic
Co-TrainerIngo Glashoff
TorwarttrainerJan Haimerl
LigamanagerRobert Tesch
Content Creator Social MediaFernando Dohrmund
BetreuerMatthias Schütt
BetreuerPeter Steckel
BetreuerStephanie Schiersch
PhysiotherapeutinChristoph Hellwig
Teamkoordinator & Medienwart

Geduldiger USC Paloma schlägt gegen HEBE spät zu

„Heute müssen wir Geduld haben“, hatte USC-Coach Marius Nitsch schon vor dem Spiel den richtigen Riecher: „das war am Ende eine riesige Erlösung. Mit den Jungs von der Bank kam nochmal frischer Wind rein“, bejubelte Nitsch den Sieg nach dem Abpfiff sehr lautstark und emotional.

Vor allem in der ersten Halbzeit entwickelte sich eine abwechslungsreiche Partie – mit überraschend offensiven Gästen (Nitsch: „Das hatten wir anders erwartet“). Tjorven Köhler (4., links vorbei) und Christopher Grünewald (7., Keeper Tjark Grundmann pariert) setzten früh ein Zeichen. Später waren es Fabian Lemke, der aus acht Me-

tern ebenfalls am USC-Keeper scheiterte (30.), und dann Michele Scalzi (nach toller Vorarbeit von Hammed Nawaz), der aus 12 Metern halbrechter Position übers Gehäuse zielte (39.). Die Hausherren brauchten einige Zeit, um mit dem Pressing der Eimsbütteler zurecht zu kommen – erspielten sich dann aber ihrerseits einige gute Chancen. Michel Blunck (21.), Yannick Albrecht (27.) und Can Topcu (37.) kamen nicht an Goalie Nils Ahmann vorbei, während Mohamed Fané nach starker Vorarbeit von Lennart Keßner freistehend aus sieben Metern vergab (31.). Die beste Gelegenheit aber hatte der Ex-HEBCer Johann Buttler, der aus 13 Metern genau auf den Keeper zielte (43.).

Tom Burmeister
lieferte gegen
HEBC eine
starke Leistung ab.



Can-Luka Topcu
holte mit seiner
Mannschaft gegen
HEBC späte drei
Punkte.

„Johann wollte gegen seine alten Kollegen wohl nicht voll durchziehen“, scherzte Nitsch.

Bitter für die Gastgeber: Lennart Keßner musste nach einem (normalen?) Zweikampf mit gebrochener Nase vom Platz (38.). „Das sah wirklich übel aus, die Nase stand fast im rechten Winkel im Gesicht“, war Nitsch schockiert, stellte aber schnell klar: „Das war natürlich keine Absicht“. Eventuell ist sogar das Jochbein betroffen. Gute Besserung an dieser Stelle!

Nach der Pause ging es zunächst munter weiter. Topcu aus 14 Metern ohne ausreichenden Druck hinterm Ball (46.), Blunck von der Strafraumgrenze knapp drüber (48.) – und auf der Gegenseite Köhler (nach Grünewald-Flanke) mit dem Kopfball genau in die Arme von Torhüter Grundmann (49.). Danach folgte eine halbstündige Pha-

se des gegenseitigen Belauerns. Wer macht den ersten Fehler, wer hat den „Lucky Punch“? Die Antwort kam von der USC-Bank: Die „Joker“ Lion Mandelkau und Jan Koschorreck belohnten die Gastgeber! Nachdem Vamvakidis im Mittelfeld zu Boden ging, zögerte Mandelkau kurz, entschied sich dann für den Chippball in den freien Raum (statt ihn ins aus zu spielen), Koschorreck startete durch und vollendete aus 11 Metern zum 1:0 ins kurze Eck (88.). Kurze Proteste bei den Lila-Weißen, aber letztlich lag bei Vamvakidis keine Verletzung vor, er war nach einem normalen Zweikampf einfach nur zu Boden gegangen. Co-Trainer Jan Geist holte sich hier die einzige Gelbe Karte der Partie ab (89.). Nach vier Minuten Nachspielzeit „explodierte“ Nitsch förmlich mit einem (sehr lauten) Jubelschrei und „fliegender“ Wasserflasche: „Solche Siege sind am schönsten“.

Quelle: hafo.de/Killat

HFV-Pokale bei den Frauen, Herren und Ü-Mannschaften

Unsere Liga (Gamesright Oberliga) trifft in der 3. Runde des Lottopokals am Donnerstag, den 2.10.2025 um 19:30 Uhr auf der Brucknerstraße auf den Oberligisten aus Harksheide. In der 1. Runde gewannen wir beim Kreisligisten SV Lurup mit 8:0. Die 2. Runde spielten wir bei unserem Nachbarn FC Winterhude, ebenfalls ein Kreisligist, auf der Meerweinstraße und gewannen dort mit 10:0. Beide Spiele wurden von jeweils ca. 100 Zuschauern besucht.

Unsere U23 (Landesliga) gewann in der 1. Runde des Holstenpokals mit 7:0 bei der 2. von Wandsetal (Kreisliga) und in der 2. Runde bei der 2. Vertretung der Nordlichter im Norderstedter SV (Kreisliga) mit 4:1. In der 3. Runde treffen sie jetzt wieder, wie schon im letzten Jahr, auf die 3. vom HSV, dort gab es eine bittere Niederlage hier auf dem Bruckner mit 0:1. Im letzten Jahr spielte der HSV noch in der Oberliga, stieg dort ab und spielt jetzt in der parallelen Landesligastaffel Hammonia. Schauen wir Mal, was am 30.9.2025 um 19:30 Uhr hier am Bruckner passiert und unserer U23 die Revanche gelingt.

Unsere 3. Herren (Kreisliga) im HFV-Pokal kam in die 2. Runde durch einen 3:2 Sieg bei der Dritten vom DSC Hanseat (Kreisklasse). In der 2. Runde traf man auf den Bezirksligisten HSV 4. und zog mit einem 1:0 Sieg in die 3. Runde ein. Hier erhielt man ein Freilos und ist somit schon in der 4. Runde.

Unsere 4. Herren (Kreisklasse) kam kampflos in die 2. Runde, da ihr Gegner die 5. von Bramfeld auf das Spiel verzichtet hatte. In der



2. Runde traf man dann auf die Dritte von Sassel (Kreisliga), die eine Woche vorher im Punktspiel gegen unsere 3. Herren 5:5 spielte, und verlor sehr unglücklich mit 0:1. Damit war für sie der Pokal für diese Saison gelaufen.

Bei den Ü-Mannschaften und bei den Frauen ist jeweils erst die 1. Runde gelaufen

Bei unseren Ü-Mannschaften fand die jeweils 1. Runde in ihren Pokalwettbewerben am Wochenende 5./6./7.9. statt. Unsere Ü32 musste sich im Elfmeterschießen mit 2:3 gegen die Ü32 von Teutonia 10 geschlagen geben. Somit war hier die Pokalsaison schon nach der 1. Runde gelaufen. Bei unserer Ü40 trat Alstertal Langenhorn nicht an und somit haben unsere kampflos die 2. Runde erreicht. Unsere Ü50 hingegen musste bei einer Spielgemeinschaft (Im Ü50-Bereich und älteren Jahrgängen gibt es mittlerweile sehr viele Spielgemeinschaften, da viele Vereine eine eigenständige Mannschaft in den einzelnen Jahrgängen nicht mehr auf die Beine stellen können.) antreten, bestehend aus den Vereinen Rugenbergen/Hasloh/HR/Niendorf/Germania, und gewann dort mit 3:0. Damit haben unsere Ü40 und Ü50 die 2. Runde in ihren Pokalwettbewerben erreicht, die allerdings noch nicht ausgelost wurden.

Unsere Frauen (Kreisliga) spielten in der 1. Runde im Lottopokal gegen Altengamme aus der Bezirksliga. Sie gewannen das Spiel gegen den klassenhöheren Gegner mit 2:1 und zogen damit in die 2. Runde ein. Die wird dann Anfang November ausgelost.

Wüppel



SEIN PASS SPIELT KEINE ROLLE. SEINE PÄSSE SCHON.

Carl, Spieler bei Rot-Weiß Norderstedt. Eines von 1,3 Millionen DFB-Mitgliedern mit Migrationshintergrund, die täglich beweisen, dass es beim Fußball nicht um die Herkunft geht. Mehr über Carl und den Amateurfußball in Deutschland auf kampagne.dfb.de

UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.



SV Curslack-Neuengamme



Unser heutiger Gast aus Curslack-Neuengamme ist die Saison alles andere als gut gestartet. Nach sechs Spielen stehen sie mit sechs Zählern auf dem letzten Tabel-

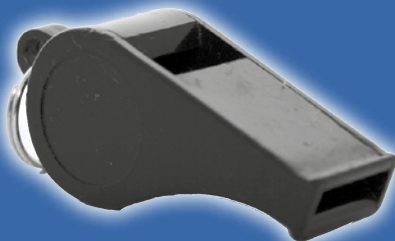
lenrang. Sie konnten bisher lediglich zwei Spiele gewinnen, sechs Partien gingen verloren. Es wird eine ganz schwere Saison für unsere Gäste.

**Herren-Salon
Michael Lohse
Friseurmeister**



Weidestraße 16
22083 Hamburg
Tel. 040 / 299 38 82
Di.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr

Der Schiedsrichter der heutigen Partie ist **Björn Lassen** und seine Assistenten sind **Finn Haase** und **Erec Reinhardt**. Wir wünschen dem Gespann ein angenehmes Spiel.



Vielen Dank unseren Inserenten und den Werbepartnern auf dem Sportplatz. Ohne Ihre dauerhafte Unterstützung wären viele Dinge für unseren USC Paloma nicht machbar.

Wir bitten unsere Mitglieder und Freunde ganz herzlich, unsere Werbepartner bei Ihren Planungen und Einkäufen zu berücksichtigen. Danke!



Hamburg 60

Sportsbar– Kneipe

Schinkelstrasse 4, 22303 Hamburg, Tel.: 278 87 841

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 17:00-1:00 Uhr, Freitag 17:00-2:00 Uhr

Samstag 15:00-2:00 Uhr, Sonntag 15:00-open end

**Bundesliga, Championsleague, DFB Pokal,
und alle Spiele des FC St.Pauli bei uns live,
dann Sa/So 1 Std. vor Anpfiff geöffnet!
In der Bundesligapause Sa und So ab 17:00 Uhr**

Bruckner Apotheke

Stephanie Haake e.K.

Brucknerstr. 35 | 22083 Hamburg

Tel: 040/2 79 90 66 | Fax: 040/2 80 68 59

info@bruckner-apotheke.de | www.bruckner-apotheke.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr

Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Doppelter Erfolg zum Saisonstart



Ein perfekter Auftakt für unsere Oberliga-Teams: Sowohl die 2. Herren als auch die männliche B-Jugend sind Mitte September mit Siegen gegen den Rellinger TV 2 in die neue Saison gestartet. Während die einen kämpfen mussten, feierten die anderen einen Kanter Sieg.

2. Herren ringen Rellingen nieder

In heimischer Halle lieferten sich die 2. Herren unter ihrem neuen Trainer Thomas Müller einen echten Krimi. Mit einem dünn besetzten Kader entwickelte sich eine von Beginn an umkämpfte Partie, die bis in die Schlussminuten spannend blieb. Nach einer knappen 14:11-Halbzeitführung behielt Barmbek die Nerven und sicherte sich mit einem

hart erkämpften 25:23-Heimsieg die ersten zwei Punkte der Saison.

Männliche B-Jugend mit furiosem Auswärtssieg

Deutlich souveräner trat die männliche B-Jugend bei ihrem Gastspiel in Rellingen auf. Das Team zeigte eine hochkonzentrierte Leistung und legte den Grundstein für den Erfolg bereits in der ersten Hälfte. Mit einer beeindruckenden Serie von sieben Toren in Folge zogen die Jungs auf 16:6 davon und gingen mit einem vorentscheidenden 18:7 in die Pause. In der zweiten Halbzeit ließ die Mannschaft nichts mehr anbrennen und feierte am Ende einen ungefährdeten und auch in der Höhe verdienten 37:19-Auswärtssieg.

General
Ship Supply

stores equipment

provisions

bonded stores

catering

spare parts

Phone + 49 (0) 40 / 851 71 80 · mbpool@mb-ship-service.de · www.moeboe.de



Gärtnerstraße 150

25469 Halstenbek

Tel.: 04101 599600

E-Mail: atshamburg@sport-boeckmann.d

NEUER offizieller Ausstatter des USC Paloma



seit Oktober 2024

Teamsport auf 750qm
in der Wohnmeile Halstenbek

Holger Möller ganz oben

Hallo Tipperfreunde,

2 Spiele mit einem Heimsieg mit 1:0 gegen HEBC und einer Auswärtsniederlage mit 1:3 bei einem der Meisterschaftsfavoriten dem TUS Dassendorf. Mit jetzt 14 Punkten führen wir das Mittelfeld der Tabelle an. Gegen die Eimsbütteler war es ein hartes Stück Arbeit, um den Dreier einzufahren, das Tor fiel erst kurz vor Schluss. Am Wendelweg in Dassendorf konnten wir nach dem 0:1 und unserem Ausgleich zum 1:1 das Spiel lange bei diesem Ergebnis halten. Die Dassendorfer setzten uns immer mehr unter Druck und konnten erst in der 85. Minute mit einem Fernschuss das Tor zur 2:1 Führung erzielen. Das 1:3 fiel dann am Ende der Nachspielzeit. Am heutigen Samstag kommt jetzt Curslack Neugamme an die Brucknerstraße. Bei ihnen lief es bisher noch nicht so gut. Man hat aber am letzten Wochenende den zweiten Dreier mit einem Sieg mit Sage und Schreibe 7:4 (nach 0:3 zur Halbzeit und zwischenzeitlichen 2:4) gegen Halstenbek Rellingen eingefahren.

Mit 2 Mal 4 Punkten, ertippt bei den letzten beiden Spielen, hat sich Holger Möller alleine an die Spitze der Tippertabelle gesetzt. Es folgen ihm mit 18 Punkten Klaus Peter Schulze und mit 17 Punkten Ulfert Schmidt. Dahinter ein dichtes Mittelfeld mit 15 bis 10 Punkten. Gefolgt von unseren Tippern mit einstelligen Punktwerten und am Ende jetzt mit der roten Laterne Olaf Beese, der Michael Lepinat abgelöst hat. Aber auch diese Tipper werden sicherlich noch den einen oder anderen Punkt in den kommenden Spielen einstreichen können, um das Feld weiterhin kräftig durcheinander zu wirbeln. Nach dem heutigen Spiel gegen CN steht für uns am kommenden Sonntag (28.9. 12:30) das Spiel beim Aufsteiger in die Gamesright-Oberliga Hamburg HT 16 statt. Am Wochenende drauf haben wir dann das nächste Heimspiel am Sonntag, den 5.10.25, wie gewohnt um 10:45 Uhr wieder am Bruckner gegen ETV.

Punktstand nach dem Spiel in Dassendorf:

Euer Wüppel

RANGLISTE TIPPSPIEL

- 20 Punkte:** Holger Möller
- 18 Punkte:** Klaus-Peter Schulze
- 17 Punkte:** Ulf Schmidt
- 15 Punkte:** Frank Eggers, Fritz + Joanna Lukowitz, Bernd Richter
- 14 Punkte:** Heiner Schulz
- 13 Punkte:** Hans-Jürgen Adam, Thomas Böttge, Olaf Nordt, Dirk Rathke, Nicole Weimer
- 12 Punkte:** Michael Huener, Mini + Maxi, Mini+Thomas B.
- 11 Punkte:** Thorsten Enge, Jürgen Paschereit, Ingrid Schmidt
- 10 Punkte:** Jürgen Dittmers, Carsten Gerdey, Thomas Hennings, Jens Labinschus, Wolfgang RöBing
- 9 Punkte:** Veronika Hennings, Frank Hüllmann, Petra Möller
- 8 Punkte:** Birgit Adam, Jürgen Enge, Gerd Haase, Jan Haimeri, Wolfgang Janzen, Wolfgang Wüpplinger
- 7 Punkte:** Brigitte „Stummel“ Adam
- 6 Punkte:** Klaus-Dieter Adam, Michael Lepinat, Dieter Rodhorst
- 4 Punkte:** Olaf Beese

PALOMA IN UNSEREM HERZEN ...!

Es ist wichtig,
dass man neunzig
Minuten mit
voller Konzentration
an das nächste
Spiel denkt.*

(* Lothar Matthäus)

Ein Tag ohne
Fußball ist ein
verlorener
Tag.*

(* Ernst Happel)

Die schönsten
Tore sind die,
bei denen der
Ball schön flach
oben reingeht.*

(* Mehmet Scholl)

Bei einem
Fußballspiel
verkompliziert sich
allerdings alles durch
die Anwesenheit
der gegnerischen
Mannschaft.*

(* Jean-Paul Satre)



Walter Reyher

SANITÄR · HEIZUNG · BEDACHUNG

Stückenstrasse 72 · 22081 Hamburg

Telefon 040/29 80 38 0

reyher@walter-reyher.de · www.walter-reyher.de

ELBHANDWERK
Sanitär | Heizung | MeisterHand
040-507 24 999 | elbhandwerk.com

Auf eine tolle Saison



BIER
BEWUSST
GENIESSEN
SINCE 1872

AUF DAS, WAS BLEIBT.